



*La Kanzlei*

# Geschäftsführer in Frankreich

Dr. Christophe Kühl  
Rechtsanwalt | Avocat au Barreau de Paris

Konrad-Adenauer-Ufer 71  
50668 Köln  
+49 (0) 221 139 96 96 0  
[www.qivive.com](http://www.qivive.com)

[kuehl@qivive.com](mailto:kuehl@qivive.com)

Ihr Referent

qivive

*La Kanzlei*



## Dr. Christophe Kühl

Rechtsanwalt | Avocat au Barreau de Paris

- Geschäftsführer von Qivive
- Leitet die Standorte in Köln, Lyon und Paris.
- Berät mit Schwerpunkt M&A, Insolvenzen und Restrukturierung.

- Führend im deutsch-französischen Wirtschaftsverkehr
- Über 20 zweisprachige Rechtsanwälte und Avocats
- Beratung in allen Fragen des französischen Wirtschaftsrechts
- Büros in Köln | Paris | Lyon



- Gérant (SARL) | Président + Directeur Général (SAS)
- Senkung der Körperschaftssteuer
- WP häufig nicht mehr erforderlich

Unsere Themen heute

*q̣i̇ve*

*La Kanzlei*

- Geschäftsführervertrag
- Abberufung
- Sozialversicherungsrechtlicher Status
- Weisungsrecht des Gesellschafters
- Rechte und Pflichten
- Haftung

- Unterschied zwischen **organschaftlicher Stellung** und Vereinbarung über **Vergütung und sonstigen Konditionen**
- Übliche Konditionen:  
Vergütung, Urlaub, Lohnfortzahlung,  
Dienstfahrzeug, Wettbewerbsverbot

## Deutschland

- **GF-Anstellungsvertrag** = Dienstleistungsvertrag
- Kein Schutz vor Kündigung
- Kurze Kündigungsfristen

## Frankreich

- **Mandatsvertrag** = Dienstleistungsvertrag
- + häufig **Arbeitsvertrag** für Kündigungsschutz

- Abberufung jederzeit möglich
- Wegfall der Verdienstquelle?
- Schadensersatzansprüche
- Anspruch auf Arbeitslosengeld?



- In Deutschland gesetzlich verankert
- In Frankreich unbekannt
- Handlungsempfehlungen

## **1. Aus dem Gesellschaftsrecht**

- Allgemein: Leitung der Gesellschaft unter Einhaltung der gesetzlichen und gesellschaftsvertraglichen Bestimmungen.
- Maßstab: Handeln im Interesse der Gesellschaft (muss nicht unbedingt mit Gesellschafterinteresse gleich sein)

- Gesellschafterversammlungen
  - Einberufung (vor allem jährliche Gesellschafterversammlung und bei Verlust von Eigenkapital)
  - Ladung der Gesellschafter (und Übermittlung erforderlicher Unterlagen für Beschlussfassung)

- Buchhaltung
  - Pflicht zur Erstellung des Jahresabschlusses, Geschäftsführungsberichts innerhalb von 6 Monaten nach Ende des Jahresabschlusses
  
- Bewahrung des Gesellschaftsvermögens
  
- Beachtung des Verfahrens der sog. reglementierten Vereinbarungen

## **2. Aus dem Arbeitsrecht**

Grundsätzlich: Beachtung der Bestimmungen des Arbeitsrechts, insbesondere:

- Einhaltung von Arbeitszeiten und Ruhezeiten
- Zahlung des in Frankreich gültigen Mindestlohns

- Allgemeine Gleichbehandlung (keine Diskriminierung)
- Arbeitsrechtlicher Vorschriften bei Kündigung
- Regelungen in den Bereichen Hygiene und Sicherheit

- Berücksichtigung der Rechte der Personalvertreter
- Bei Bestehen eines Betriebsrats, Informations- und Ladungsrechte berücksichtigen

# 1. Zivilrechtliche Haftung

Gegenüber der Gesellschaft

- Geschäftsführungsfehler
- Verstoß gegen Gesetz
- Verstoß gegen Satzung

Maßstab: Interesse der Gesellschaft



## Gegenüber Dritten

- Grundsätzlich keine Haftung, da Handlungen für die Gesellschaft
- Nur bei sog. *faute détachable des fonctions*

Sonderfall: Faktischer Geschäftsführer

Risiko: Insolvenz

## **2. Strafrechtliche Haftung**

- Relativ selten
- Geringe Geldbußen
- Unternehmensstrafrecht

## **3. Reduzierung der Haftungsrisiken**

- D&O-Versicherung
- Délégation de pouvoirs

**Besonderheit:**

Geschäftsführer mit Sitz in Deutschland

q̣ịve

*La Kanzlei*

- Problem mit Fiskus und Gesellschaftssitz?
- Steuerliche Optimierung des Gehalts
- Délégation de pouvoirs nicht vergessen!

qivive

La Kanzlei

Merci!

Dr. Christophe Kühl  
Rechtsanwalt | Avocat au Barreau de Paris

Konrad-Adenauer-Ufer 71  
50668 Köln  
+49 (0) 221 139 96 96 0  
[www.qivive.com](http://www.qivive.com)

[kuehl@qivive.com](mailto:kuehl@qivive.com)

Wir freuen uns immer über Feedback,  
fotografieren Sie dafür einfach diesen  
Code.

